

Georg Wötzer

NACHTMUSIK
für
drei viersaitige Kontrabässe
gleicher Stimmung

(1986)

Kontrabaß II

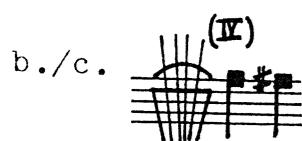
ZEICHENERKLÄRUNG



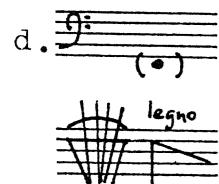
"Saitenschlüssel": zeigt nicht an, welcher Ton, sondern auf welcher Saite etwas auszuführen ist.



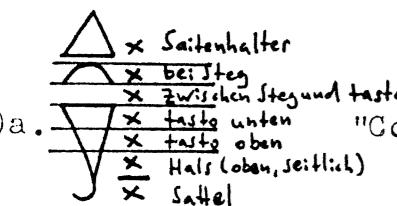
"Stegschlüssel": zeigt an, welche Aktion zwischen Griffbrettmitte und Steg ausgeführt werden soll auf angegebener Saite. Insbesondere heißt:



am Steg/dicht am Steg auf IV.Saite.



gegriffene Tonhöhe kombiniert mit Stegenschlüssel.



"Corpusschlüssel": zeigt an, welche Aktion auf dem Corpus des Instruments ausgeführt werden soll (also neben den Saiten).

Außerdem heißt:

Zr=Zargenrand

Z = seitlich an Zarge

s.t.=sul tasto(hier:ohne Berührung der Saiten).



tonloses, nicht gegriffenes Streichen etc. auf dem Steg; bei Streichaktionen Bogen evtl. leicht schräg führen.



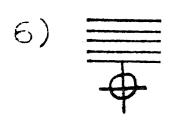
tonloses, gegriffenes Streichen auf dem Steg; dabei den Bogen eher an die vordere Steghälfte aufsetzen, sodaß bei zufälligem Abgleiten des Bogens vom Steg die notierte Tonhöhe kurz erklingt.



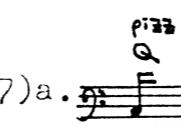
tonloses Streichen etc. seitlich am Steg unten/Mitte/Stegschlitz/oben



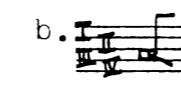
hinter dem Steg



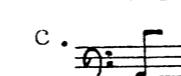
"Dämpfzeichen": Dämpfung aller vier Saiten durch leichtes Aufliegen der Griffhand; unterscheidet Dämpfung nach einer Aktion und vor derselben. Im letzteren Fall wurde auch notiert.



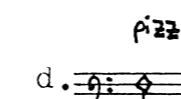
Bartok-pizzicato



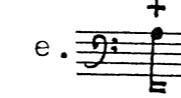
Bartok-pizzicato bei mit der linken Hand völlig erstickten Saiten, so daß nur der Aufschlag der Saite aufs Griffbrett, nicht aber eine schwingende Saite zu hören ist. Alle vier Saiten ersticken!



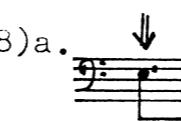
pizzicato mit Fingernagel



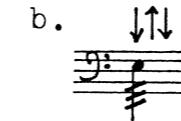
gedämpftes pizzicato durch leichtes Aufsetzen des Griff-Fingers.



pizzicato mit linker Hand.



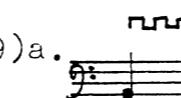
arco/legno vertikal gestrichen bzw. gerieben über Saite, also von oben nach unten(bzw.von unten nach oben) dabei normal gegriffen oder mit leerer Saite.



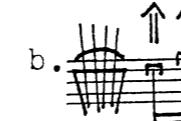
arco/legno vertikal gestrichen bzw. gerieben über Saite, als Tremolo(hier:mit "Aufstrich"beginnend); dabei normal gegriffen oder leere Saite.



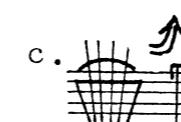
Wischbewegungen über gegriffene oder leere Saite.



gepreßtes Streichen; ergibt je nach Ort/Streichrichtung/ Dämpfung ein trockenes Rattern-helles, flächenhaftes Kreischen-schmutzigen, geräuschhaften Ton. Rattern:Bogen gepreßt an tasto-Rand; Kreischen:Bogen gepreßt dicht am Steg.



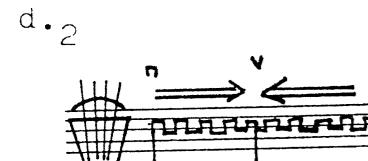
"Quetschimpuls": Bogen bei starker Pressung ruckartig in bezeichnete Streichrichtung ziehen.



"Saitenknack": der fest auf die Saite gepreßte Bogen wird minimal nach oben/unten gedreht, wobei einzelne, kontrollierbare Knackimpulse hörbar werden.



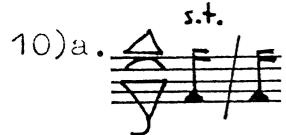
Bogen an gleichbleibender Streichstelle diagonal nach oben/unten gezogen(Abstrich/Aufstrich).



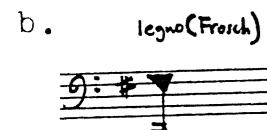
wie d.1, Bogen horizontal gezogen(wird aber nur ausnahmsweise notiert, da dies der normalen gestrichenen Tonerzeugung entspricht).



"Bogenwippe":leichtes Auf und Ab des gepreßten Bogens beim Ziehen durch wechselnden Bogendruck.



geklopft mit "Spannschraube" auf Griffbrett/seitlich vom Griffbrett auf Corpus; nach Möglichkeit mit der steil aufgestellten Spannschraube des Bogens ausführen.



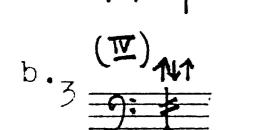
legno(Frosch):mit legno vor der "Spannschraube" in Violoncello-Haltung des Bogens.

Dabei gilt für die Ausführung:

sul I: mit oberem Bogenteil
sul IV: mit unterem Bogenteil

battuto,siehe b.

über Saite gerieben



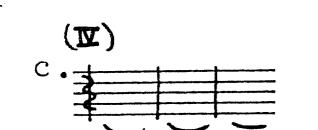
über Saite tremoliert



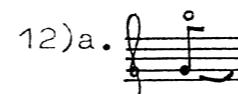
saltando/gettato-Aktionen



"Bogenrattern":die Holzstange des gedrehten Bogens berührt ganz wenig die schwingende Saite, so daß ein lautes Rattern entsteht.Die Bogenstange wird am besten vorher auf die A-Saite unhörbar aufgelegt um damit die Dauer des Ratterns zu regulieren.



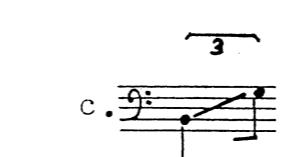
"tasto-Rattern":wird erreicht, indem beim pizzicato bereits die linke Hand die IV.Saite etwa beim F/Fis leicht niederdrückt und die Saite dadurch aufs Griffbrett rattert.



klingen lassen



Tonhöhe nur ungefähr realisieren



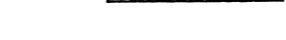
Glissando



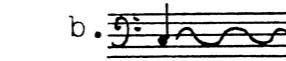
Flageolett-Glissando



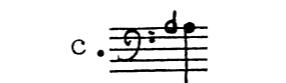
Glissando saltando/gettato



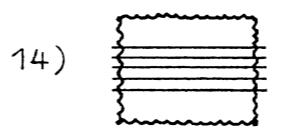
Vibrato:rasch, mit kleinem Ambitus; als "normales" Vibrato auch verbal angewiesen.



Vibrato(quasi Glissando):langsamer, mit größerem Ambitus.



Viertelston-Erniedrigung



nur im 4. Satz: Indeterminierte Partie; die solchermaßen gekennzeichneten Stellen sind absichtlich zu schwer komponiert,d.h. im vorgeschriebenen Tempo kaum ausführbar.Sie sollen deshalb nur so gespielt werden,wie sie dem einzelnen Kontrabassisten möglich sind(unter der Voraussetzung,daß die betreffenden Stellen in mäßigerem Tempo beherrscht werden!). Fehler im Tonhöhen-,rhythmischen und im Bereich der mechanischen Hervorbringung sind genauso erlaubt wie eventuelle Auslassungen von Material.Unbedingt eingehalten werden muß aber die notierte zeitliche Ausdehnung der ganzen Aktion,also notierter Anfang und besonders ihr Schluß!

Erklärung einzelner verbaler Spielanweisungen und Abkürzungen

- 15)a. Mitte;Spitze =Bogen-Mitte,-Spitze
- 16)a. legno =nur mit Bogenstange
b. legno arco =Bogenstange und Bogenhaare
- 17) battuto-Aktionen:hierbei wird der Bogen auf die Saite geschlagen und sofort abgefangen,um "automatisches Nachspringen" zu verhindern;der Bogen wird niemals in Streichrichtung geführt.
- 18)a. saltando-Aktionen:der Bogen wird auf die Saite geschlagen und federt dann hin und her,und zwar auf derselben Stelle (ohne Streichrichtung).
b. gettato =wie bei a.,nur erfolgt das Nachspringen in Streichrichtung.
- 19) spiccato =rhythmisierter Tremolo mit der vorderen Bogenhälfte, in staccato-Artikulation.
- 20) tratto =mit arco/legno gestrichen
- 21) Fa s.t. =Fingeraufschlag sul tasto mit linker Hand,ohne Bogen.
- 22) Rbatt s.t.=Finger der rechten Hand schlägt gegen Saite auf Griffbrett,ohne Bogen.
- 23) (R.H.),(L.H.)=rechte,linke Hand
- 24)a. Fs =Fingerspitzen
b. Fb =Fingerballen
c. Hb =Handballen
d. Hi =Handinnenfläche
e. Kn =Fingerknöchel
f. D =Daumen
- 25) s.t. =sul tasto gespielt
- 26)a. flautato =mit minimalem Bogendruck gestrichen(luftige,geräuschhafte Töne).
b. normal =auf "normaler"Streichstelle zwischen tasto-Rand und Steg.
- 27)a. Beachte:Um das Notenbild zu entlasten werden spieltechnisch identische Aktionen in direkter Aufeinanderfolge jeweils nur an ihrem Anfang benannt;ihr Geltungsbereich endet bei der nächsten Spielvorschrift.Öfters werden solche Aktionen durch zusammengefaßt oder auch durch die Anweisung "sim(ile)"als gleich auszuführen festgelegt.
b. 1 Alle tonhöhenmäßig notierten reinen arco-Spieltechniken werden, folgen zwei oder mehrere verschiedene solcher arco-Aktionen direkt aufeinander,jeweils nur an ihrem Anfang **mit "arco"** benannt; der arco-Geltungsbereich endet bei geänderter Spielvorschrift.
b. 2 Dagegen werden unterschiedliche legno- und legno arco-Spieltechniken bei direkter Aufeinanderfolge immer-mit Klammern versehen-vollständig bezeichnet.
Dasselbe gilt für die direkte Aufeinanderfolge verschiedener nicht tonhöhenmäßig notierter arco-Aktionen.
c. 1 **#**, **b** gilt nur für die unmittelbar folgende Note.
c. 2 **¶** hebt die Alteration der unmittelbar vorangegangenen Note auf.
- 28) gilt nur für KB II
im letzten Satz(ab T 422) geschieht die Kangerzeugung z.T. mit einem Kamm(nicht zu klein,immer gleiche Abstände der Zähne, unzerbrechlich).
- 29) Spielerleichterung
Bei individuell nur mühsam oder überhaupt nicht ausführbaren Doppelgriffen wird stets die höhere Note gespielt.

Dieses Stück entstand als Auftragswerk für Herrn Prof.Fritz Maßmann und seine Kontrabaßklasse an der Staatlichen Hochschule für Musik,Trossingen,insbesondere auch für die Herren Thomas Jauch und Burkhard Mager.
Der Kompositionsauftrag wurde vom Wissenschaftsministerium Baden-Württemberg finanziell unterstützt.

Sehr rasch
($\text{d}=168$)

1. Choral (I)

rallentando -----

II {

arco, s.t.
sforz.
4
4
5 pizz.
4
6 arco, s.t., sempre stacc.
4
mp
(f) Φ
mottoff

(rall.) 5

wieder
sehr rasch, drängend
($\text{d}=168$)

rallentando

maßig
bewegt
($\text{d}=96$)

II {

batt.
4
4
legato bat
am steg
5
(mf)
(f) Φ
mottoff

sub. noch rascher
als am Anfang
($\text{d}=176$)

II {

f
am steg
zunehmend auf steg
6
4
mp

Sub.
motto rall.

etwas langsam
($\text{d}=76$)

15 sub.
äußerst rasch
($\text{d}=184$)

sub.
etwas langsam
($\text{d}=72$)

poco
rall.
($\text{d}=60$)

sub.
etwas rasch
($\text{d}=126$)

II {

7 batt.
4
6
5
4
7
(mf) Φ (mp)

arrestato
s.t. (stacc.)

regenbatt.
am steg norm.

legno
arrestato
am steg

II

anzahl
2 s.t.
4 f
7 7 3
(P)

tratto
5 aufstieg
4 f
7 —
mf

(5.m.)
7 >
7 7
mp

4
4 f
(7)
7 7
p

batt
s.t.
2 batt
4 aufstieg
(P)

tratto
3 s.t.
4 vibr.
mit vibr.
poco
rall.

normal
vibr.
mit vibr.
poco
rall.

sub.
bewegt
(d=96)

sub.
Sehr langsam
(d=38)

II {

(L.H.)
△ Hb,
dicht
am
Steg

dicht
am
Steg
2

(R.H.)
arco
hinterauft
Halsanlage
7. (7)

legato
trem.
on
(fff)(mp)(app) <

7 dicht
am Steg
4 pp
mp
(pp)

(arco) Zr
=

s.t.
pp
pp =

äußerst langsam ($\text{d}=30$)

(etwas rascher als zuvor)
Schrift langsam ($\text{d}=38$)

35

poco
rit.

II

a tempo poco
accelerando

(d=52)

poco
rit.

sub
etwas bewegt
(d=72)

poco
rit.

sub
noch etwas bewegter
(d=80)

II

40 hoch rascher,
ziemlich bewegt
(d=96)

poco
rit.
sub. noch rascher,
etwas rasch
(d=108)

noch rascher,
ziemlich rasch
(d=116)

II

45

poco
accelerando

rasch
(d=126)

II

(immer drängend)

50

poco
accelerando

II {

legato arco
batt.
spicc.

4 3 3
b b b b b b b b
(mf) > pp p

4 batt. batt.
s.t. sim. normal
tratto
pp

legato arco
gett. am. streg
arco batt.
normal s.t.
pp

legato arco get
normal
pp

(acc.) - - - - - "äußerst rasch" ($d=132$)

55

(immer äußerst rasch)

60

noch rascher
(d=138)

Sub.
molto
rallentando.

65

(J=38)

Handwritten musical score for section II, measures 5-12. The score consists of six staves. Measure 5: Dynamics p , $poco$, pp . Measure 6: Dynamics (mp) , $(pxo mfp)$. Measure 7: Dynamics $(sub mf)$. Measure 8: Dynamics $poco mp$, (mf) . Measure 9: Dynamics (mf) , p . Measure 10: Dynamics p .

mäßig bewegt

(♩=76) (♩=60)

II

(L.H.)
6 F_a s.t. arco batt aufstieg f.t. 3
(P) (mp) (pp)
etwas langsam

attacca

2. Tango

molto
rit.

70 a tempo

II

arco batt
aufstieg
4
(mf)
4 legato batt s.t. arco bat
(mp) (P) (mf)
5 pizzN Rbatt s.t.
f (pp)
4
(polo f) (mp)

75

II

legobatt arco batt s.t. normal
(P) (pp) (submf)
2 pizzN legato batt s.t.
f (mf)
batt 3 pizz
(f) moltof
4 arco batt s.t. normal
(mf) (poco f) moltof f
2 pizz pizz
N Q

poco
rit.
sub
etwas rascher accelerando
(♩=63)

II

arco batt aufstieg pizz pizz N
(pp) (f) f poco f moltof
4
legobatt aufstieg
(pp)
3 pizzN
f
6 (trito) s.t. normal s.t. normal
4 > ~ > b+ > 3 3
f mp # o f p f moltof mp
aufstieg

80 (♩=72) rall. - - - - - (♩=63)

sub
etwasrascher
(♩=76)

poco
rall. - - - - - (♩=69)

sub.
wesentlich
rascher
(♩=80)

acc.

II {

etwasbewegt
(♩=88)

85 rallentando - - - - -

langsam
(♩=52)

II {

90 rallentando - - - - -

II {

sehr langsam
(rall.) - - - - - (♩=40)

II {

- + -

poco
rall. - - - - - [95] (♩=36) sub.
etwasbewegt
(♩=72)

[100] poco
rall. - - - - - sub.
rascher als zuvor
(♩=84)

II {

poco
rall. - - - - - [105] sub.
bewegt
(♩=96)

[110] poco
rit. - - - - - noch rascher
als zuvor
(♩=104)

II {

* arco tratto: immer ohne Vibrato

119

molto
rit.

II {

normal am normal
steg

molto ff mp s-b molto ff ff

(P)

sub
etwas rasch
(d=116)

poco
acc.

Handwritten musical score for section II, measures 4-10. The score consists of two staves. The first staff starts with a dynamic **f**. The second staff starts with a dynamic **ff**. Measure 4: "arco, staccato am Steg" (arco, staccato on the bridge). Measure 5: "normal". Measures 6-10: Measures 6-10 show a continuous pattern of eighth-note pairs, each pair consisting of a lower note followed by an upper note. Measures 6-10 are grouped together with a brace.

(hochrascher)
 $\boxed{120}$ ($\downarrow = 126$)

II {

dichtam
Steg

molto fff

mf (ff) mp (molto ff) (sub) molto f ff più ff

batt.
(s.t.)

normal

125

A handwritten musical score for a guitar part, labeled 'II' in the top left corner. The score consists of five staves of music, each with a unique rhythmic pattern and dynamic marking. The first staff starts with a forte dynamic (ff) and includes a note with a 'no H' symbol. The second staff begins with a dynamic 'mp'. The third staff starts with a piano dynamic (p). The fourth staff features a dynamic 'mto f' with a circled zero. The fifth staff begins with a pianississimo dynamic (pp). The score concludes with a final staff containing a dynamic 'mp'.

- 9 -

Handwritten musical score for section II, measures 130-144. The score consists of two staves. Measure 130 starts with a dynamic of *poco rit.* and a tempo of *sub. ziemlich rasch (d=132)*. Measure 131 begins with *baff am Steg* (indicated by a vertical bar with a dot). Measure 132 starts with *Fa s.t. auf Steg* (indicated by a vertical bar with a dot). Measures 133-134 show a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes with dynamics *(mp)*, *(molto f)*, and *(p)*. Measures 135-136 continue with eighth and sixteenth notes, with dynamics *(mp)* and *mf*. Measures 137-138 show eighth and sixteenth notes with dynamics *(ff)* and *mp*. Measures 139-140 show eighth and sixteenth notes with dynamics *(P)* and *(pp)*. Measure 141 concludes with a dynamic of *(d=144)*.

(d = 66)

135

(d = 108)

II {

3 3 3 3 3 3 3 3 3 3

pizz
arrobat
am steg
batt
s.t.
(sim)
am steg
(batt)
s.t.

molto off
(molto off)
(poco f)
(mp)
(p)
p

=

sub
mäßig langsam
($J=58$)

II

140

accelerando - - - - -

batt am Steg

legno arco batt s.t. normal

flaut.

am Steg

acc. batt am Steg

batt s.t. normal

etwas rasch
($\text{d}=116$)

145

sub.
mäßig langsam
($\text{d}=58$)

II

molto
rit.

sub.
rascher
(d=66)

accelerando

Handwritten musical score for section II, featuring six staves of music with various dynamics and performance instructions:

- Staff 1: **batt**, **am Steg**, **4**, **(molto ff)**
- Staff 2: **legno**, **batt**, **s.t.**, **2**, **(mp)**
- Staff 3: **Fa**, **s.t. R**, **batt**, **5**, **(P)**
- Staff 4: **legnabatt**, **am Steg**, **(poco)**, **3**, **(molto p)**
- Staff 5: **arco**, **norm.**, **tratto**, **6**, **poco f**, **f**, **(mf)**, **ff**, **(f)**
- Staff 6: **auf**, **norm.**, **auf**, **norm.**, **legno**, **steg**, **Steg**, **(f)**, **ff**, **(f)**

150

(acc.)

155

(acc.)

Handwritten musical score for section II, featuring six measures of music for two staves. The first staff uses a soprano C-clef, and the second staff uses an alto F-clef. Measure 1: Dynamics include *pizzN*, *Frosch*, and *molto ff*. Measure 2: Dynamics include *s.t.* and *(ff)*. Measure 3: Dynamics include *pizz*, *s.t.*, and *(molto ff)*. Measure 4: Dynamics include *arcoball* and *s.t.*. Measure 5: Dynamics include *legno (legno)*, *dicht aufleg*, and *(pp)*. Measure 6: Dynamics include *mp*.

Ziemlich
bewegt
($\text{d}=96$) rallentando.

II

(rall.)

160

ziemlich
langsam
($\text{d}=48$)

sub.
etwas
bewegt
($\text{d}=63$) accelerando.

II

(acc.)

165

II

(acc.)

170 etwas rasch
($\text{d}=112$)

accelerando

II

rash
(d=126)

175

II (acc.)

sempre s.t. dicht am Steg 3 (Frost) 2 3 normal 4 3 s.t.

6 mf mp sub ff molto f mf mp

(bewegted)

accelerando

(d=138) (d=69) acc.

II dicht am Steg normal batt. fast auf Steg 4 am Steg 3 2 pizz pizz Q

6 3 s.t. steg 4 3 2 pp (molto ff) pp pizz (molto ff) ff

(acc.)

180

II flaut. s.t. batt. 4 s.t. arco batt. 3 am Steg norm. dicht am Steg

4 2 (f) (f) (molto ff) (molto ff) (mf) ff ff

(acc.) (d=126) sub moltto roll etwas langsam (d=60) sub viel rasher (d=116)

II pizz pizz arco am Steg norm. 4 norm. 3 am Steg 5 legno batt. norm. s.t.

5 ff mf mp sub ff ff (pp) ff (P) ff

II

legno
batt
norm. s.t.

(pp) (p)

sub.
erheblich langsamer
(d=88)

poco
rall.

sub.
rascher
(d=96)

acc.

II

arco, etwas am Steg

dicht am Steg

tasto

sempre batt

am Steg

s.t.

legno

poco f

(mp)

(p)

(molto p)

(pp)

mf

(p)

(pp)

190 (acc.)

ziemlich rasch
(d=126)

II

Fa Ruff

s.t. (IV)

R batt r.t.

auf Steg

arco

auf am Steg

sul tasto

(A.H.c) (French)

(pp)

(pp)

ff

pp

p

mp

sub ff

195 rall.

wesentlich langsamer
(d=108)

II

Sul tasto

5

normal

4

4

mp

mf

(p)

sub f

p

ff

200

sub.
sehr rasch
(J=132)

rallentando

-- (d=66)

sub.
rascher
(d=104)

Handwritten musical score for section II. The score consists of two staves. The first staff starts with a dynamic of p , followed by mf , $molto f$, (mf) , f , mp , (pp) , $molto f$, and f . The second staff follows a similar pattern. Various performance instructions are written above the notes, including "dicht ansteig" with an arrow pointing to "normal", "ansteig", "normal", "ansteig", "legato", "arco", and "normal". The score is enclosed in a large brace on the left.

205

II

II {

aufl steg aufl steg normal dicht
aufl steg auf steg normal baff

(pp) *mf* *(p)* *p*

molto f *molto f* *molto f* *f*

dicht aufl steg

210

A handwritten musical score for guitar. The score consists of two measures. Measure 1 is labeled "normal" above the staff and "poco f" below it. Measure 2 is labeled "amazing" above the staff and "molto f" below it. The staff has six horizontal lines. In measure 1, the first note is a 3, the second is a 4, and the third is a 5. In measure 2, the first note is a 4, the second is a 5, and the third is a 6. The notes are indicated by vertical stems with horizontal dashes at the top. Measures 1 and 2 are grouped together by a brace on the left. To the right of measure 2, there is another measure starting with a 4, labeled "normal" above the staff.

etwas rascher
als zuvor
($\text{d}=108$)

I

215 poco acc.

etwas rasch
($\text{d}=120$)

II

220

II

accelerando

225

ziemlich
rasch
($\text{d}=138$) acc.

II

230 sehr rasch
(1 min.)

poco
accelerando

(acc.)

Handwritten musical score for section II, measures 5-10. The score consists of five staves. Measure 5 starts with a forte dynamic (f) and a 4/4 time signature. Measure 6 begins with a piano dynamic (mp), followed by a measure with a piano dynamic (mf). Measures 7-10 are grouped under the instruction "immer saltando". Measure 7 starts with a piano dynamic (mp). Measure 8 starts with a piano dynamic (p) and includes a dynamic marking "motto". Measure 9 starts with a piano dynamic (p) and includes a dynamic marking "(app)". Measure 10 starts with a piano dynamic (p). The score concludes with a dynamic marking "sub m.f." and a tempo marking "sub molto". The score is annotated with various dynamics, articulations, and performance instructions.

235 äußerst rasch,
fast in bewegten d
(d=152)

(acc.)

Handwritten musical score for section II, featuring six staves of music for strings. The score includes dynamic markings like *f*, *molto f*, *sub pno*, *poco vibr.*, *pizz.*, and *pp*. Expressive instructions include "dicht am Steg", "immer fast auf Steg", "normaler, schöner Ton", and "getr. gero". Measure numbers 4 through 10 are indicated above the staves. The score is enclosed in a large brace on the left side.

240

Handwritten musical score for section II, featuring four staves of music for strings. The score includes dynamic markings like **pizz**, **Q**, **molto fff**, **(pp)**, **(p)**, **(fff)**, **f**, **(molto p)**, and **legato salt.**. The score also includes performance instructions like **arcobatt**, **Mitte**, **spitze**, **batt.**, **(spitze)**, **salt.**, **pizz N**, and **leggebatt**.

245

poco a poco
rallentando - - - -

(rall.)

II

2
saff.
s.t.
baff.
poco
(mp)

(rall.)

II

(c.m.)
baff.
legato get.
am steg
3
(P)
(mp)
assai
250

(rall.)

II

6
arpegg.
auf steg
4
spicc.
auf steg
2
gett.
am steg
(mf)
molto f

255

etwas rasch
(d=132)

(rall.)

II

3
auf
steg
4
6
spicc.
auf steg
(ff)

260

Handwritten musical score page 10. The score consists of two staves. The left staff begins with measure 5 in common time (indicated by '9:'). It features a series of eighth-note chords, each consisting of three notes: B, D, and F. The first four chords are grouped by a brace. Measure 6 starts with a common time signature (4) and continues the pattern of three-note chords. The right staff begins with measure 10 in common time (indicated by '10'). It contains a single eighth-note chord consisting of B, D, and F. The score is annotated with various dynamics and performance instructions, including 'ppp' at the beginning of measure 10 and 'N' with a circled '22' above the staff.

rallentando

Handwritten musical score for section II of a string quartet. The score consists of three staves. The first staff (top) has a dynamic of f and includes markings "arcato sff" and "s.t.". The second staff (middle) has a dynamic of p and a tempo marking "poco". The third staff (bottom) has a dynamic of (mp) . Measure numbers 6, 5, and 4 are indicated above the staves. The music features various rhythmic patterns and bowing instructions.

265

Ziemlich bewegt
(d=112)

(rall.)-

Handwritten musical score for section II, measures 4 through 7. The score consists of three staves. Measure 4 starts with a dynamic (pp) and a tempo marking *legg. batt*. Measure 5 begins with a forte dynamic (f). Measure 6 starts with a dynamic (f) and a tempo marking *wag' am Steg*. Measures 7 and 8 conclude the section.

270

rallentando

Handwritten musical score for guitar part II. The score consists of five staves of music. Staff 1 starts with a dynamic *legato batt.* and includes a performance tip *(no Hop)*. Staff 2 begins with *(Tegnebatt) anstieg*. Staff 3 starts with *(Tegnebatt) Mille* and ends with *Spitze*. Staff 4 contains a dynamic *(p)*. Staff 5 concludes with *arc batt.*

attacca

Rasch [die F fast im Tempo der G zuvor]
($\text{J} = 144$)

3. Sonata alla marcia

285

290

Handwritten musical score for string quartet, page 11, measures 11-12. The score consists of four staves. Measure 11 starts with a dynamic of $\frac{1}{2}$ and a tempo of $\frac{1}{2}$. The first two measures show melodic lines for the first and second violins, with slurs and grace notes. Measures 12-13 show rhythmic patterns for the violins and bassoon. Measure 14 concludes with a dynamic of *poco*.

295

300

Handwritten musical score for section II. The score consists of two staves. The top staff has a treble clef, a key signature of one sharp, and a common time signature. The bottom staff has a bass clef and a common time signature. The score includes various dynamic markings such as *molto ff*, *ff*, *p*, *f*, *mf*, and *pp*. Performance instructions include *stacc.*, *(sim)*, *batt. norm.*, *poco batt s.t.*, *(sim)*, *tratta norm.*, *batt. s.t.*, *tratta norm.*, and *batt. s.t.*. A brace on the left side groups the first four measures.

305

310

drängend

Handwritten musical score for string bass section II. The score consists of two staves. The first staff starts with a dynamic ff, followed by a bass clef, a key signature of one sharp, and a tempo batt. s.t. The second staff begins with a dynamic poco portato, norm. The score includes various performance instructions like slacc., mutato ff, and grace notes. The bass clef is present at the start of the first staff.

The image shows two measures of musical notation. The first measure starts with a bass clef, a 'G' time signature, and a key signature of one sharp. It consists of a quarter note followed by a eighth note tied to a sixteenth note. The second measure begins with a bass clef, a 'G' time signature, and a key signature of one sharp. It contains a eighth note tied to a sixteenth note, followed by a quarter note, another eighth note tied to a sixteenth note, and a final eighth note.

- 21 -

(drängend) -

noch rascher als am Anfang
(d=146)

315

ט'ז

~~asco~~ ball ~~triv~~
~~st.~~ norm

320

noch etwas rascher
($\bullet = 150$)

325

Handwritten musical score page 2, measures 11-12. The score includes a treble clef, a key signature of one sharp, a 9:8 time signature over F, a bass clef, and a tempo marking of "molto".

330

Musical score for section II, measures 1-10. The score consists of five staves. Measure 1: Bassoon 1 and Bassoon 2 play eighth-note patterns. Measure 2: Bassoon 1 and Bassoon 2 play eighth-note patterns. Measure 3: Bassoon 1 and Bassoon 2 play eighth-note patterns. Measure 4: Bassoon 1 and Bassoon 2 play eighth-note patterns. Measure 5: Bassoon 1 and Bassoon 2 play eighth-note patterns. Measure 6: Bassoon 1 and Bassoon 2 play eighth-note patterns. Measure 7: Bassoon 1 and Bassoon 2 play eighth-note patterns. Measure 8: Bassoon 1 and Bassoon 2 play eighth-note patterns. Measure 9: Bassoon 1 and Bassoon 2 play eighth-note patterns. Measure 10: Bassoon 1 and Bassoon 2 play eighth-note patterns.

poco
rall. - =

335

viel
langsamer poco
($\text{d}=100$) rall

sub.
äußerstrorsch
--(J=152)

wieder
drängend

340

II

sempre
stacc.

poco f

am
Frosch

ff

345

($\text{♩} = 154$)

II

sempre batt.
trato s.t. (viel Ton)

hervortretend

ff

350

poco
rit.

sub
viellangsamer poco
($\text{♩} = 144$) ($\text{♩} = 92$) call.

sub
doppeltes Tempo
($\text{♩} = 80$) ($\text{♩} = 160$)

II

(rit.)

(ritm.)

molto ff

batt.s.t.,
wenig ton

ff

motto
rall.

II

355

* langsam (♩=50) (♩=112) sub. immens rasch (♩=176) non troppo rallentando.

II

(rall.) 360

Vibrato

II

365

Immer am Frosch (sim)

II

* Der Anfang vom Marschlied des braunen Geschmeisses, das unsere schöne idealistische europäische Geisteswelt vollends und für immer zerstört hat.

** Rhythmus genauer ausführen als Tonhöhen, aber (ebenfalls) leicht approximativ möglich.

II

(L.H.) kn(z)

batt
aufsteg

Frosch s.t.

legno

5 5 5

5 5 5

5 5 5

(ff) (ff) (ff)

(f) (f) (f)

(sub) f (molto) (ff) (mf) (molto) (molto)

(L.H.) batt(fast) Spitz

3 3 3

Kn Kn Kn

(ff) (mf) (ff)

(molto) molto

II

(immer) (L.H.)

Hb Fb Fb (Zr) (Z) (hinten)

Fs s.t.

legno tratto

5 5 5

5 5 5

5 5 5

(poco f) (poco f) (poco f)

(sub ff) (sub ff) (sub ff)

(R.H.) s.t.

Hb (Zr)

Kn (s.t.)

legno tratto

2 2 2 2 2 2

(+) 5 5 5 5 5 5

#

mp mp

375

II

vorher legno
auflegen (statt Griff) (Frosch)

sul I +

3 3 3

3 3 3

3 3 3

(immer) (poco f) (poco f)

arcobatt (arc) batt

s.t. batt

6 6 6

6 6 6

6 6 6

(molto f) (molto f) (molto f)

poco p.22 N

legno salti am Steg

9: 9: 9:

(III) (III) (III)

molto f molto f molto f

(mf) (mf) (mf)

(pp) (pp) (pp)

(R.H.) Fingernagel

attacca

4. Choral (II)

380

II

6 6 6

6 6 6

6 6 6

(Fingernagel) (Fingernagel) (Fingernagel)

endet dicht am Griff-Finger

9: 9: 9:

(p) (p) (p)

arcobatt batt(spitze)

s.t. am Steg

5 5 5

5 5 5

5 5 5

(ff) (ff) (ff)

(mp) (mf) (mf)

legno normal

3 3 3 3 3 3

(IV) (IV) (IV)

arcobach

* nur solant ausführen, wie Instrument und Bogen dabei nicht beschädigt werden können.

(rall.)

II { *arco-Wisch*

4 (IV) 3 3 3 | 4 | 5 | 2 legno batt (spitze) Zr

\oplus (P) < (mp) (pp)

langsam ($\text{d}=48$)

sub. sehr rasch ($\text{d}=144$)

(rall.)

II { *(ziemlich)* legno

3 (IV) 3 3 | 4 | 3 6 legno batt s.t.

\oplus (pp) mp (mf) (Zr) (Zr)

langsam sub
rasch ($\text{d}=52$) ($\text{d}=132$)

rallentando

390

395 rall.

II { *(L.M.)* s.t. 4 arco batt (spitze) 5 2 legno

\oplus (pp) (motto p) (Zr) (P) batt (spitze) s.t. (mf) (motto p)

maßig langsam sub.
ziemlich bewegt
($\text{d}=60$) ($\text{d}=126$)

rall.

II { *(L.H.)* 4 5 legno batt s.t. 6 s.t. 2 legno

\oplus (P) 7 9: 4 2 7 (mf) 4 7 (pp) 6 (mf) (sim) (P) 2 3 (sim)

legno batt (spitze) (rim) (L.H.) (mf) (pp) (mgto)

(rall.) **400**
etwas langsam
($\text{d}=72$)

sub.
etwas bewegt
($\text{d}=100$) poco
accelerando

etwas rasch
($\text{d}=126$) molto
rall.

II {

sub.
ziemlich bewegt
($\text{d}=108$) poco
accelerando

rasch
($\text{d}=132$) sub
molto
rall.

405 sub.
etwas rasch poco
($\text{d}=126$) acc.

II {

(acc.) sub.
rasch
($\text{d}=138$) rall.
rall. sub.
($\text{d}=132$)

etwas
zögern
($\text{d}=135$) rasch, drängend

410

II {

molto
rallentando

II {

sub
etwas bewegt
($\text{d}=108$)

accelerando

415

II

(acc.)

420

II

sehr rasch
($\text{d}=138$)

rallentando

sehr langsam
($\text{d}=42$)

II

425

Rascher
(J = 84)

accelerando

sehr rasch
- ($d=140$)

molto
rall. -

Handwritten musical score for section II, featuring two staves of music for strings. The score includes dynamic markings like *f*, *mf*, *pizz*, *arco*, *normal*, *steg*, *normal*, *dicht an Steg*, *(III)*, *(IV)*, *molto f*, and *stark*. Measure numbers 4, 5, and 6 are indicated above the staves. Measures 4 and 5 show various bowing patterns and string indications. Measure 6 begins with a dynamic *f* and continues with *molto f*.

430

(rall.)

..-(d=6g)

rallentando

sehr langsam
($\delta = 36$)

Sub.
sehr rasch
($\omega = 144$)

Handwritten musical score for section II, page 223. The score consists of two staves. The first staff starts with a forte dynamic (F) and a 2/4 time signature. It features a melodic line with fingerings (1, 2, 3, 4) and includes a note head with a vertical line through it. The second staff begins with a piano dynamic (P) and a 3/4 time signature. It contains a melodic line with fingerings (1, 2, 3, 4) and a note head with a vertical line. The score is annotated with various performance instructions, including "legt Bogen wieder beiseite und nimmt Kamm" (lay bow aside and take comb) and "mit Kamm" (with comb). Fingerings are indicated above the notes, and dynamics like f, p, ff, and ffz are used.

Linis

7" 12" (20") (d=66) (d=33) (d=30)
aufgerichtet weiter langsam poco parallel langsam
maßig langsam poco parallel langsam

This image shows a handwritten musical score for two staves. The top staff uses a soprano C-clef and the bottom staff uses an alto F-clef. The key signature is A major (no sharps or flats). The time signature is common time (indicated by '4'). The score includes dynamic markings such as (f), (ff), and (p) with a 'poco' instruction. Articulation marks like dots and dashes are placed under the notes. Measure numbers 1 through 10 are written above the staff. A bracket on the right side groups measures 11 through 16 under the heading 'II'. A box at the bottom contains the text 'hurra! Es ist kein Knecht mehr' and 'Quo: ralatando'. There are also some illegible markings and arrows.

allenando
moto
445

(f)

Guitar Solo (Jazzman!)

1:31f

2405

(d)

(f)

(f)

I

II

440

(f) (ff) (f) (ff)

(ff) (f) (ff) (f)

mit Kamm

Kamm immer gleich

1 2 3 4 5